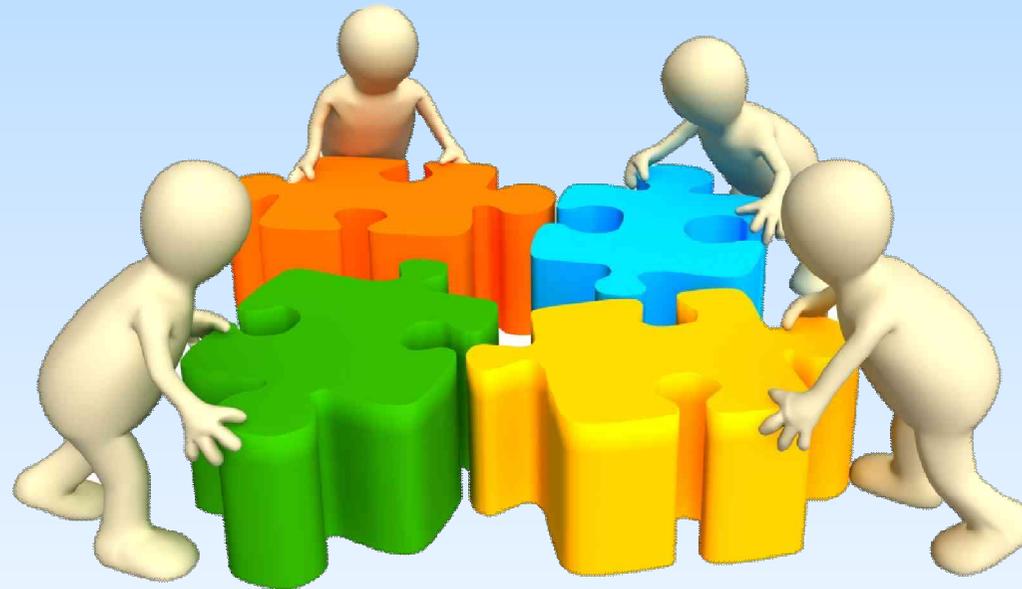


2. ZQ-Forum

Patientensicherheit in der Arztpraxis

Mittwoch, 11.11.2015, 14 – 18 Uhr
Haus der Industrie, Schiffgraben 36, 30175 Hannover



Herzlich Willkommen!

**Besser miteinander
und voneinander
lernen!!**

Peer Review Patientensicherheit in der Arztpraxis

Arbeitskreis Patientensicherheit der
Ärztammer Niedersachsen zusammen mit dem
Zentrum für Qualität und Management im Gesundheitswesen

Was ist ein Peer Review?

Definition laut Bundesärztekammer:

Ärztliches Peer Review ist definiert als **kritische (Selbst-)Reflexion** des ärztlichen Handelns im **Dialog mit Fachkollegen-** unter Verwendung eines **strukturierten Verfahrens** mit dem Ziel einer **kontinuierlichen Verbesserung** der Qualität und Sicherheit der Patientenversorgung.

- Seit 10 Jahren ist es fester Bestandteil der Qualitätssicherung in Krankenhäusern.
- In Niedersachsen ist das Peer Review Intensivmedizin besonders erfolgreich.
- In anderen Bundesländern gibt es Peer Reviews zu den Bereichen Hämotherapie, HNO und Cholezystectomy.

Was ist ein Peer Review?

wohlwollender Austausch von Tipps und Tricks mit anderen (Praxis-)Teams über im Arbeitsalltag relevante Themen bei einem gegenseitigen Besuch vor Ort (in der Praxis)

Peer Review Patientensicherheit in der Arztpraxis muss ein eigenes Verfahren mit eigener Zielsetzung sein,

- da kleine, sehr individuelle Struktur mit,
- vielen Patienten,
- kurzen Kontaktzeiten
- zahlreichen, externen Kontakten,
- starker Abgrenzung der ärztlichen Tätigkeit,
- schwieriger Kontrolle des Behandlungsergebnisses
- ... mit ausgewogenem Kosten- und Nutzenverhältnis.

Angebote

Themenschwerpunkte

1. Fehler- und Risikomanagement
2. Notfallmanagement
3. Medikamente und Verordnungen
4. Ausstattung (Geräte/Medizinprodukte)
5. Externe Kooperation und Kommunikation
6. Team und interne Kommunikation
7. Beschwerdemanagement
8. Datenschutz

Special feature: optionale Formulierung einer offenen Frage zu einem drängenden Thema, das nicht über die Themenschwerpunkte abgedeckt ist!

Zielsetzung des Peer Reviews Patientensicherheit in der Arztpraxis

- Schaffung von mehr **Transparenz** der Abläufe vor und hinter der geschlossenen Sprechzimmertür durch interprofessionellen Ansatz
- Betonung von Themenschwerpunkten, die oft nur **Randthemen** in den herkömmlichen QM-Systemen sind
- **Aufdecken von versteckten Potentialen (blinden Flecken)** der einzelnen Praxis durch Einbringen einer externen, wohlwollenden, kollegialen Perspektive
- Identifizierung und Sammeln von **Best-practice-Ansätzen**
- Finden von genau **auf die Praxis zugeschnittenen Lösungen**
- Schaffung einer **offenen und andauernden Atmosphäre** der Sicherheitskultur

Wie läuft ein Peer Review in der Arztpraxis ab?

- Ablauf:
1. Eintägiges Seminar für interprofessionelle Teams (MFA + Arzt)
 2. Selbsteinschätzungsbogen im Team
 3. Vorort-Besuch:
 - Vier Stunden bei eingeschränktem Praxisbetrieb
 - Fremdeinschätzungsbogen mit offenen Fragen zur Identifizierung von Stärken und Verbesserungspotentialen
 - Feedbackgespräch mit gemeinsamer Erarbeitung von Maßnahmen und abschließendem Bericht
 4. ggf. Reflektionstermin mit anderen Peers

- ✓ Freiwilligkeit
- ✓ Selbstbestimmtheit (Termin und Partnerfindung)
- ✓ Möglichkeit der Einbringung eigener Themenschwerpunkte

Pilotprojekt 2015

- Rekrutierung von 4 Praxisteams (1 Arzt und 1-2 MFAs)
(2x Allgemeinmedizinische/ 1 Internistische /1 Kinderarzt-Praxis)
- Durchführung der Schulung am 29.05.2015
- Vorortbesuche individuell vereinbart
- Reflektionstermin am 06.11. 2015 mit allen Teilnehmern

Resonanz der Teilnehmenden

- „Es hat großen Spaß gemacht!“
- „Gute Schulung“
- „Wichtig ist tatsächlich, dass die Ärzte und MFA zunächst getrennt voneinander sprechen. Das bringt nochmal neue Erkenntnisse.“
- „Es war toll mal Einblick in eine andere Praxis bekommen zu haben.“
- „Die Tatsache, dass die Partnerpraxis eine andere Fachrichtung hatte war kein Nachteil, im Gegenteil“
- „Schon bei der Vorbereitung ist mir aufgefallen wie betriebsblind ich bin.“
- „Besonders wichtig waren die kleinen Dinge, über die man sich zwischendurch unterhalten hat.“

ES WURDE VIEL GELACHT – MACHEN SIE MIT!

Das erste Peer Review Patientensicherheit in der
Arztpraxis fand am 15. Juli 2015 mit der:



Praxis Dr. med. Schmiemann und der
Praxis Dr. med. Herzog statt.

Wir freuen uns auf Sie!

Falls Sie und Ihr Team Fragen haben oder Interesse,
selbst ein Peer Review Patientensicherheit in der Arztpraxis
durchzuführen, senden Sie eine E-Mail oder melden Sie
sich telefonisch bei:

Dr. med. Anouk Siggelkow
Zentrum für Qualität und Management im
Gesundheitswesen,
Einrichtung der Ärztekammer Niedersachsen
Berliner Allee 20
30175 Hannover
Tel.: 0511-380-2502
E-Mail: zq@aeKn.de

Für jedes Veranstaltung
und 14 Fortbildungspunkte
vom Sachgebiet FORTBILDUNG
der Ärztekammer Niedersachsen beantragt

Fortbildungspunkte

14

PEER REVIEW

Patientensicherheit
in der Arztpraxis



Voneinander < > Miteinander lernen
Machen Sie mit!



Zentrum für
Qualität und Management im Gesundheitswesen
Einrichtung der Ärztekammer Niedersachsen

www.aekn.de/zq

äkn ärztekammer
niedersachsen